

Rundschreiben

Kontrollierte Corona (COVID 19) Selbsttestung am Gemeindeamt Michaelerberg-Pruggern ab Freitag, 28.05.2021

Aufgrund der hohen Anzahl von Infizierten und Erkrankten durch COVID-19 und um der Bevölkerung den bestmöglichen Schutz zu bieten, erhöht das Land Steiermark die Testmöglichkeiten und unterstützt kontrollierte Selbsttests in den Gemeinden. Dazu werden vom Land Steiermark 3 Millionen geeignete Test-Kits angeschafft und stellt diese der Bevölkerung über die Gemeinden gratis zur Verfügung.

Unsere Gemeinde beteiligt sich an dieser **Gratis-Selbsttest-Aktion** und die Testung findet im **Gemeindeamt** statt.

Vorerst ist folgender Testtag, beginnend mit Freitag, 28.05.2021 geplant:

Tag: Jeden Freitag, von 14.00 bis 16.00 Uhr

Allfällige Terminänderungen sind möglich und werden sofort auf der Homepage der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern unter www.michaelerberg-pruggern.at bekanntgegeben.

ACHTUNG: Bitte **vereinbaren** Sie **unbedingt** vor einem Selbsttest einen **Termin** – dazu rufen Sie im **Gemeindeamt unter 03685/22204** an. Dadurch können Ansammlungen verhindert und auch die notwendigen Abstände leichter eingehalten werden. Bitte beachten Sie, dass Sie mit einer **FFP 2 Maske** zum Test kommen müssen.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

Sie werden zu Beginn ins offizielle Anmeldetool des Bundes durch einen Gemeindebediensteten oder ehrenamtlichen Helfer eingetragen, ebenso wird dort das Testergebnis vermerkt.

Das Testprotokoll mit dem Ergebnis erhalten Sie dann per SMS oder per E-Mail. Es hat die gleiche offizielle Gültigkeit wie bei einer Testung in der Teststraße oder Apotheke und kann als Zutrittstest für körpernahe Dienstleistungen wie zB Fußpflege, Frisör, Masseur ... verwendet werden.

Der Test selbst wird von Ihnen persönlich unter Aufsicht eines Gemeindebediensteten oder ehrenamtlichen Helfers durchgeführt. Dieser erfolgt mittels Wattestäbchen im Nasenvorraum und ist schmerzfrei.

Nutzen Sie diese Testmöglichkeit in Ihrem eigenen Interesse aber auch zum Schutz für Ihre Mitmenschen.

Herzliche Grüße!

Mitteilung des Sparvereines Enzian

Auch der Sparverein startet wieder!

1. Einzahlung am Sonntag, 30. Mai 2021 zwischen 10.00 Uhr und 11.30 Uhr beim GH Bierfriedl

Danach wöchentliches, vierzehntägiges oder monatliches Einzahlen möglich.

Auch wenn die Sparzeit heuer kürzer ist, würden wir uns wieder um rege Teilnahme freuen!

Gastbetriebe haben wieder geöffnet!

Landgasthof „Bierfriedl“ – 9.00 – 22.00 Uhr, Küche durchgehend bis 20.30 Uhr. Nach dem Umbau starten wir ab sofort wieder durch.

Schloss Thannegg – Küchenzeiten: Mittwoch bis Sonntag, 12.00 – 20.00 Uhr, Montag und Dienstag ist das a la carte Restaurant geschlossen, man kann sich an diesen beiden Tagen jedoch gerne zum Abendmenü unserer Hausgäste dazu reservieren. Mehlspeisen und Eis gibt es täglich.

Michaelerberghaus – 10.00 – 22.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Tennisstüberl – 14.00 – 22.00 Uhr, Sonntag und Montag Ruhetag

Pruggererhof – 11.30 – 20.00 Uhr, kein Ruhetag

Panoramahotel Stocker – Montag bis Samstag ab 15.00 Uhr, Sonntag Ruhetag

Galsterbergalm – im Juni an den Wochenenden und ab Ende Juni bis Mitte September von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tunzendorferwirt – ca. Anfang Juni, kein Ruhetag. Küchenzeiten. 17.30 – 21.00 Uhr, So: 12.00 – 21.00 Uhr

Tagalm – ab 29. Mai täglich ab 10.30 Uhr

Perneralm – im Juni an den Wochenenden, ab Juli durchgehend

Heinz Bioküche – Mittwoch bis Freitag von 12.00 – 18.00 Uhr – Essen zum Mitnehmen

Kitzretter für die Gemeinde Michaelerberg-Pruggern

Gleichzeitig mit der Mähzeit beginnt der Höhepunkt der Brut- und Setzzeit vieler heimischer Wildtiere. Vor allem Rehkitze, Bodenbrüter und Junghasen sind dabei stark gefährdet. Jährlich werden in der Steiermark über 2.500 Rehkitze Opfer durch Mähtod – und die Dunkelziffer ist weitaus höher. Dies rührt einerseits von immer früher beginnenden Mähterminen und andererseits wird dies durch die immer stärker und schneller werdende Technik vorangetrieben.

Der angeborene Instinkt der Rehkitze wird den Jungtieren sehr oft zum Verhängnis: sie bleiben regungslos am Boden liegen und drücken sich dazu noch ins Gras. Damit versuchen sie unentdeckt zu bleiben und fliehen so nicht vor der herannahenden Gefahr.

Dies verursacht neben dem Tierleid auch Futtermittelschmutzungen – speziell in der Silage. Dadurch kommt es immer wieder zu Erkrankungen bei den Nutztieren oder im schlimmsten Fall auch zum Verenden der Tiere.

Überdies hat es in der Bundesrepublik Deutschland bereits Klagen und auch Verurteilungen nach dem Tierschutzgesetz von Landwirten gegeben. So wurde auf einer gemähten Wiesenfläche 3 gemähte Rehkitze gefunden. Dem Landwirt wurde nachgewiesen, dass er keine geeigneten Maßnahmen (Säcke, Blinklichter, Sirenen, etc.) gesetzt hat und wurde so von einem Spaziergänger angezeigt und demnach verurteilt. (nachzulesen unter: <https://www.topagrar.com/management-und-politik/news/ausgemaehnte-kitze-landwirt-zu-7-500-euro-verurteilt-9842061.html>)

So hat die Steirische Landesjägerschaft in Kooperation mit dem Land Steiermark die Aktion „Jungwildtier-Rettung“ ins Leben gerufen und den Ankauf von 1.000 Kitzrettern in der Steiermark gefördert.

Die Ortsstelle Michaelerberg-Pruggern des Steirischen Jagdschutzvereins hat dazu für die KG Michaelerberg und die KG Pruggern jeweils 10 Kitzretter angeschafft. Diese können bei den jeweiligen Obmännern der Gemeindejagden ausgeliehen werden und stehen bereits zur Abholung bereit.

Dazu wurde Seitens der Steirischen Jägerschaft auch ein Merkblatt erstellt, das unter https://www.jagd-stmk.at/wp-content/uploads/2021/04/PRTEXT_Kitzretter.pdf zum Download bereitsteht.

So bittet die Jägerschaft der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern um gute Zusammenarbeit bei der Kitzrettung und hofft auch darauf, dass unsere Landwirte mit dieser Anschaffung bestes und sauberes Futter für ihre Nutztiere ernten können.

Weidmannsheil Andreas Percht, MBA (Ortsstellenleiter)